

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Protaetia fieberi (Kraatz, 1880)</p> <p><b>Organismengruppe</b> Blatthornkäfer</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Vom Aussterben bedroht</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> sehr selten</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> starker Rückgang</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> Daten ungenügend</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Stark gefährdet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Aktuelle Verschlechterung der Einstufung</p>
<p><b>Kommentar zur Gefährdung</b> Gefährdung durch enge Bindung an zurückgehende alte, baumhöhlenreiche Laubwälder der Ebenen, Präferenz von Auwäldern, die in Deutschland stark bedroht sind.</p> <p><b>Weitere Kommentare</b> Von Süden her einstrahlende wärmeliebende Art, nur im Süden und Osten Deutschlands in Bayern, Baden-Württemberg, Pfalz, Hessen und Sachsen, hier überall aktuelle Funde. Weiter nördlich nur ältere oder sehr alte Meldungen. In der Schweiz seit 1997 verschollen (MONNERAT et al. 2016). Baumhöhlen bewohnende Art der Auwälder an Flüssen, die in Deutschland stark bedroht sind und deren Flächen als auch Dynamik stark schwinden. Auch in den anschließenden lichten Laubwäldern der Ebene, sofern höhlenreiche Altbäume vorhanden sind. Die Art bevorzugt Eichen als Brutbäume, entwickelt sich aber auch in alten Apfelbäumen.</p>
<p><b>Arealrand</b> Nördlich</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota</p>
<p><b>Quelle</b> Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer</p>

(Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266